

Galerie Philine Cremer, Düsseldorf

CAPTCHA

Ce Jian

Eröffnung: Freitag, 05. Mai 2017, ab 19 Uhr

Dauer: 05. Mai 2017 – 01. Juni 2017

Captchas (Completely Automated Public Turing Test to tell Computers and Humans Apart) sind Internetbarrieren, öffentliche Turing Tests, mit denen Menschen von Maschinen im Internet unterschieden werden. Rein technisch sind es Formulare, in denen Menschen Eingaben tätigen müssen, die nicht von sogenannten Bots (Computern) vorgenommen werden können sollen. Es können Zahlen-Buchstaben-Kombinationen sein, die erkannt und getippt werden müssen oder Bilder, die im Hinblick auf eine bestimmte Fragestellung ausgewählt werden. Frage und Antwort werden bei jedem Test automatisch durch einen Zufallsgenerator unter Einhaltung bestimmter Regeln generiert.

Für Ce Jian sind Captchas eine Strategie sich mit Abstraktion auseinanderzusetzen. Sie verhandelt die Interaktion eines Betrachters mit abstrakten Bildwelten. Sie fragt, wann das Betrachten aufhört und das Lesen anfängt. Wie es gelesen und wie es verstanden wird. Sie hinterfragt die formalistische Methodik der Abstraktion. Ce Jians Captchas widersprechen dem Prinzip eines abstrakten Bildes und sind doch zugleich selbst abstrakte Bilder. Grundsätzlich liegt Captchas ein technisch mathematischer Formalismus zugrunde. Dieser ist nicht menschlich generiert aber an Menschen gerichtet. Ce Jian übersetzt diesen formalistischen Ansatz und setzt ihn als technisches Prinzip ein, womit sie Captchas konstruiert ohne sie zu imitieren. Mit ihrer Hilfe nimmt Ce Jian eine Haltung ein. Eine, die sie von anderen abstrakten unterscheidet.

Sie blendet die künstlerische Methodik aus, bedient sich jedoch gleichzeitig der frei gewählten malerischen Ausführung. Ihre Umsetzung folgt formalen Regeln, die in Anlehnung an Captchas entwickelt worden sind aber das Ergebnis an sich ist unkontrolliert und damit nicht vorhersehbar. Im Widerspruch hierzu geht es bei einem Captcha immer um ein Richtig oder ein Falsch.

Die Arbeiten für die Ausstellung sind im LCD Screen Format gehalten. Die Titel sind willkürlich gewählte Captcha Buchstaben-Zahlen-Kombinationen, die aber auf ihrer eigenen Wahrnehmung des jeweiligen Bildes also dem, was sie selbst darin erkennt, basieren und so dazu führen, dass auch der Betrachter ein ursprünglich nicht intendiertes, zufälliges als richtiges Captcha erkennt.

So spiegelt Ce Jian in gewohnter Art ihren konzeptionellen Ansatz in allen Facetten, auf allen Ebenen und vernetzt alle Assoziationen und kunstgeschichtlichen Rezeptionen mit ihrem Grundkonzept.